

Grande Grand-Ducats

1995 lust d'anniversaire "des Anciens Grandistes" de 50ten Anniversaire von de Schaffung von der "Grande Grand-Ducats" gefeiert.

Er mir auch mei La Dehaele von dieser Grande kommen, hier Schaffung an ihren Deklarationen, woche mir aus erinnern wie ich zu Lebzeit zum obligatorischen Militärdienst kam.

Beim Londoner Vertrag vom 19ten April 1839 wurde bekanntlich die Grandisten von unserem ^{Leibzeit} Grand-Ducal geteilt - 1939, 100ten von der Weltkrieg bei mir, so ja grosser Ermächtigung 100ten Freiheit an Unabhängigkeit gefeiert. Unser Londoner Vertrag war zwar schon da' von 1815 von Wien vorauspaus aus wird zu festgeschrieben dass d' Grossherzogtum Lebzeit auf absolut Anverwandtschaft nicht annehmen. Daraus war also d' Zaldokessellen, auf Brücke laalen, Festungen verteidigen an annehmen war, wie an der Vergangenheit, erwar. Just eine freiwillig Kompanie von Freiwilligen von 100ten kommt man der gesammten mit dem Grand-Ducal Corps, für Ordnung da Recht sollte mergen, war nur nach erlaubt.

Das war och d' Situation wie d' grosser Brücken von den 10. Brück 1940 einfall kam.

Wie kam ich mir ^{aus} zum obligatorischen Militärdienst zu Lebzeit?

Wien 1944. ~~Der~~ Selbstkritik d'Emm vom 2te Weltkrieg immer mei no kom
auch d'Lehrerinnen. Etel Regierung de 14. Juni 1944 von London en
Dreie' getoll nach d'Geny vom 16. Februar 1881 inwert d'Neutralität aus
Kraft setzt an d'Opstellen von auger freiwilliger Truppe vorgesehen. Nach
dieser Truppe wolle d'Regierung och liren sich d'Möglichkeit schaffen für
nach den Alliierten aktiv am Kampf für d'Freiheit an d'Unabhängigkeit
teil zu tun. Obschon nach am Herbst 1944 schon e paar hundert
Lehrerinnen beim provisorischen Stab gemeldet haben für e Lehrerin Vereinigung
gegen d'Nazi-Deutschland zu kämpfen an et wie von ~~dieser~~ Konstitutionierung
von dieser Truppe kom.

Emm lei ihm hält d'Regierung den 30ten November 1944 die Dreie' Freund
Suzal nach dem den obligatorischen Militärdienst angefoert gott.

-Den Artikel 1 sieht, dass jeder vom Militärdienstpflicht of 1 Jahr verpflichtet ess
an dass dass provisorisch Repellen von einem bis 3 Jahre solle werden.

Dem Artikel 2 ~~sieht~~ es: Il sera procédé à la formation de bataillons
d'infanterie et d'autres armes suivant les besoins militaires tant nationaux
qu'internationaux. ^{bataillonnen} Wieviel gitt also net präzisiert. ~~Es~~ ~~sich~~ Wien a wut
für Jungmänner angezeie waren gott am Art 3 dem Gouvernement en Consul
inwelts. An diese Consul bestimmt dass für d'ische d'Jungmänner 1925 a
1926 sollen ausgehen. Dies 2 von dem Jungmänner der d'Preis schon
ausgesprochen haben. Et kann e sich für ~~stellen~~ ^{stellen} leicht vorstellen, dass
die Jungen der schon d'Front, die präzisen Zusammensetzung an d'Jungmänner
erleicht haben, lesen Wien an Wien net gebracht sein, méme endlich ihm
kommen ^{an der} e Stellung, befell waren für bei d'Alliierten of ne gewerd auch.
~~Nei erlassen kommen aus Wien gott.~~

Kann ein paar eing Truppe of d'Ben wolle sehen brauch ein net neuen
Rekruten, mü och e Kader von Offizier, ~~an~~ ^{an} ~~Emm~~ ^{Emm} ~~Offizier~~ ^{Offizier} je euf ganz
Organisation, an die auch zu Lehrerin gott.
Die ~~ein~~ ^{ein} ~~an~~ ^{an} Schnellverfahren an nach Hilfe von den Alliierten diese Kader gott.

Ufank 1945 gow zum Eisenhower seigem Hauptquartier von Fontainebleau ¹³
 horend der Lezeburger Regierung an dem SHAEF (Supreme Headquarters
 of the Allied Expeditionary Forces) auf Konventionen einbezogen wove
 Lezeburg sich verpflichtet ^{zu} Infanterie Bataillonen opstellen. Mit
 diesen Einheiten soll Lezeburg sich an der Besetzung von Deutschland
 beteiligen.

An er gow drum och dort 2te Bataillon ^{geschaffen} ^{gebildet} a heuch den
 9te Juli 1945 ernennt dem Commando vom Major Rudy ENSCH
 op Seddelung.

Er geht aquartiert an den Holzbaracken "Op Rellert", ~~das~~ also
 an "Camp" wo vordem ^{großparteiliche} d'Prisen d'Zwangsarbeiter,
 messteus d'Russen, die ^{mit} ^{der} Arbeit gechoff lun, ^{zurück} ^{buecht} ^{waren}.
 ^{Aber} ^{schon} ^{vor} ^{her} ^{waren} och noch anner Lezeburger Requisitionier wie z.B.
 d'Brutseburger Schuel an ^{die} ^{sein} ^{Wohnsitz} ^{an} ^{der} ^{Parkstr} ^{land} ⁱⁿ ^{der} ^{Nähe} ^{von} ^{dem} ^{Ort} ^{Lezeburg}.

Se 25te Juli 45 ober d'feinlech Ver'degung um Gaed's Terrain den och
 als Trainings-terrain gebrauch fow.

den 11 November 1945 verlosen anner solus die 1st Compagnie Seddelung,
 für Hollefen Deutschland ze besuchen a firm von Putz - Neuburg -
 Wolsfelde an Fechtermecher Pück aquartiert.

Aber och selus von März 1945 gong d'Compagnie von der Farbe grand-ducal
 kuschweiert, an entsprechende Medizinsch Untersuchungen waren von Dezember
 1944 bis zum April 1945.

D'freiwillig Kandidaten ha müssen von Besch von engem "certificat politique" sin,
 ausghalt von der Gengung wo lion gesund luit an hoch peng "attitude patriotique"
 pendant l'occupation ^{mit} ^{den} ^{deutschen}. Desweiderem war e kurze "curriculum vitae"
 erfurdert an dem Num von den Eltern, hie Beruf an hie Nationalität.

Wie schon gesagt, ^{war} den 1. te Bataillon an de Kasernen zu Wolfer euerbrecht an den 4
2te Bataillon zur Bildung. Oberon d'Compagnie von der furde "mets express" von Brati
vom 30 te November 1944 met ausdrücklech erwähnt ass pouf re amer selon, me' solo
gest am März 1945, conditioent.

Höchstwarscheinlech an ~~den~~ ^{den Präparatoren} ~~den~~ vom Reton von der grande Duchesse Charlotte, für
dass sie met militärischen E'eren empfangen könn gin.

Sie kum dann och mit bekannt den 14. April 1945 heim, in Bord von einer DC 3
von der US Air Force mit einer Escala von London.

— Gauschere mit der de Marsch von 2te Bataillon —

Wie aber d' grande Duchesse den 14. April 1945 heim kum waren ungefähr 120 Mann an
der furde Compagnie. Et waren dort die Freiwillige, ^{an} ~~den~~ die fürer Zwangsrekrutieret
von der Junging 1925 an 1926, mischleus Repachtoren will an diesem Moment für
nach will Zwangsrekrutieret de force nach mit vrom la heim waren

d' Compagnie stung eumet dem Kommando von Capitän Hlojze Schiltz, ^{de/real} ~~de/real~~
Grad als Offizier bei de Forces Françaises Libres verdingt hat.

D' Compagnie hat 3 Ploto'en. Hin esch Schiffe waren d' Leutnanten:

Oscar Heldenstein — Michel genant Mior Mayer — a Jules Dominique.

Als Instruktoeren an Administratoeren waren 2 fürer Eurer Offiziere von der Freiwillige
Compagnie bestimmet gin.

den offiziellen Num von der furde ab Freijahr 1947 war: "Corps de la furde grande-
ducale". ^{Sie} hat eng Liebensdauer von 23 Jor a war eng Elite Trupp von der Leibeuer
Tranie.

Am März 1945 war de Krieg für nach met erimer an der furde Luft et nun allerland
Ansrüstung gefeelt. Soerobber hin Luft de Colonel Frank Fraser, die für Chef von der
Mission militäre von Leibeuer war, eng Mission spéciale autorisieret, gesumme
gest von Capitän Hlojze Schiltz dem Mior Mayer a 5 Eurer Offizier, die an et e pro

britischen Depot von Pulver gegeben an sie von da, ausser Carabinen und nach 5
anderen militärischen Equipementen machte man. Hier machte man es möglich beim
Retour von der Grande Duchesse während eines einzigen Wortes und ^{ausgerüsteten} ~~französischen~~ Trupp
was sie präsentieren.

Och ein militärischer Marsch war beim Empfang von Fintel dabei, abendlich an ~~der~~ de
schweren Uniformen wie einem Krieger. ~~Am~~ ^{den} Uniformen. Es suchte nach viel
Mittel gesammelt bis ^{schon} militärischen Marschen wie Uniformen kamen. Hier och an den
Uniformen von einem Krieger an einem der Leitung von Adjudant Robert Thom
kam ~~an~~ und wurde vorgestellt an d' ~~französischen~~ Kolonialisten besichtigen.

Am 14. April war die Grande Duchesse erem kam an den. Gäng droh die 15 April war
an der Kathedrale ~~et~~ feierlichen TE DEUM. D'gang frosterzoglich Familie suchte
assistiert an dem Thron der Bischof Joseph PHILIPPE nach de ~~französischen~~. D'Kathedrale
war archivvoll an alle Persönlichkeiten waren präsent. Von der Kirche suchte d'forte
später ^{gestanden} an d' militärischen Honneure gemacht. Hier och genau es voll Lieb stungen
an de Thronen runderem d'Kathedrale an den jungen aus der Grande Duchesse mit
applaudiert.

de Ravitaillement von der Grande Compagnie sprach von der Lage von ~~der~~ Meldung aus
genau. Hier hat d' Amerikaner Drees ein immenses Depot. Es kann es sich ja vorstellen
das alle die jungen die ja schliesslich 4 Jahr Krieg launten sich haben an d'offenen feld
ein oder zwei Jahr Front, ~~an~~ an da war die preussische Ravitaillement mit man jetzige
Amerikaner zu vergleichen. Oder sehr gefangenschaft oder Verstopf ein erlaubt. An da
dieser Iwerfluss mit der grossen Amerikaner Industrie am Hammerland die es
of vollen Tonne liefert. Bestimmt ein Grande jungen sich vorkom wie am Selberfeldland.
D' Rationen waren mit 100 gebündelt für 50 Mann an es nach mit of e Gruppe gegangen
Muzjes zum Kaffi ~~gibt~~ es das super meist Mais Brot - geschmacklich suchte wie
Kuch ~~a~~ ganz am Gegensatz ^{zum} preussischen Kommissbrot. Kommissbrot war e Friddanzeten
nach je gemessen war aber man Krieger immer schneller sprach an zum Selber suchte ein e

Beilen oder eng Axt gebrauchlich für et a Schleimen ze schneiden oder ze schloren. 6

Niewend dem Mais Brot war awer och de Pöef do, also d'Beefdecken von den Amerikaner
mende Hie' Prairie Kée, an net ze vergessen de Poulch oder hore "Ginde" gorch a für
Kreischdag den traditionellen TURKEY dann den Prachide Prötter - d' Pecanuts, an
d' Orangen an de Cokolat net ze vergessen d' Zigaretten "Camel" a "Philip Morris"
für nennen der zwei Marken ze nennen waren am Swafloss, genau wie de Kaffi die
an de Verpackung für vergien war, ~~für~~ an durch Spitzbohnen ersatz gi war.

Nachherlich niewend dem fudde Karche für et och den Drill. Ton de' war net licht,
besonnerlich well an einem dem Kommando für Präfekte Beruf's Offizier oder Lüne Offizier
stang. d' Drill-Märsch waren erwidert an och "funde stehend" ob am Gäg oder an
der Muecht waren postrengend. Den engleschen Helm war och net de' bequemer an
d' offenige Schong konnten och immer dörck Meier ersetzt gin.

Verdingh auch den Feldlots ~~22~~ zweet Klass 12, d' i'och Klass 15 ~~22~~ an de Corporal 20
Frank für Gäg. 1956 gowen der Sief erap gesach an och 1961 a luchen do bei
22.-peckel 25.-peckel 27 Franz für Gäg.

An enge nächster Sendung zeche mir et fechtlich von der fudde Grand Suel von
- der fremung der his¹⁹⁰⁴chiner Apleisung an der demdeyer Form
des Brennung in den Todpulver Albert THORN der Märsch von unser Antiker Mueck.
einer seiner Leutung